

ÜBERSICHT NETZZUGANG

I. Voraussetzungen für den Netzzugang

Erforderliche Dokumente:

Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), die eine fremde Infrastruktur benutzen wollen (Netzzugang), benötigen folgende Dokumente:

- Netzzugangsbewilligung (NZZ) bzw. EU-Lizenz
- Sicherheitsbescheinigung (SiBe)
- Netzzugangsvereinbarung.

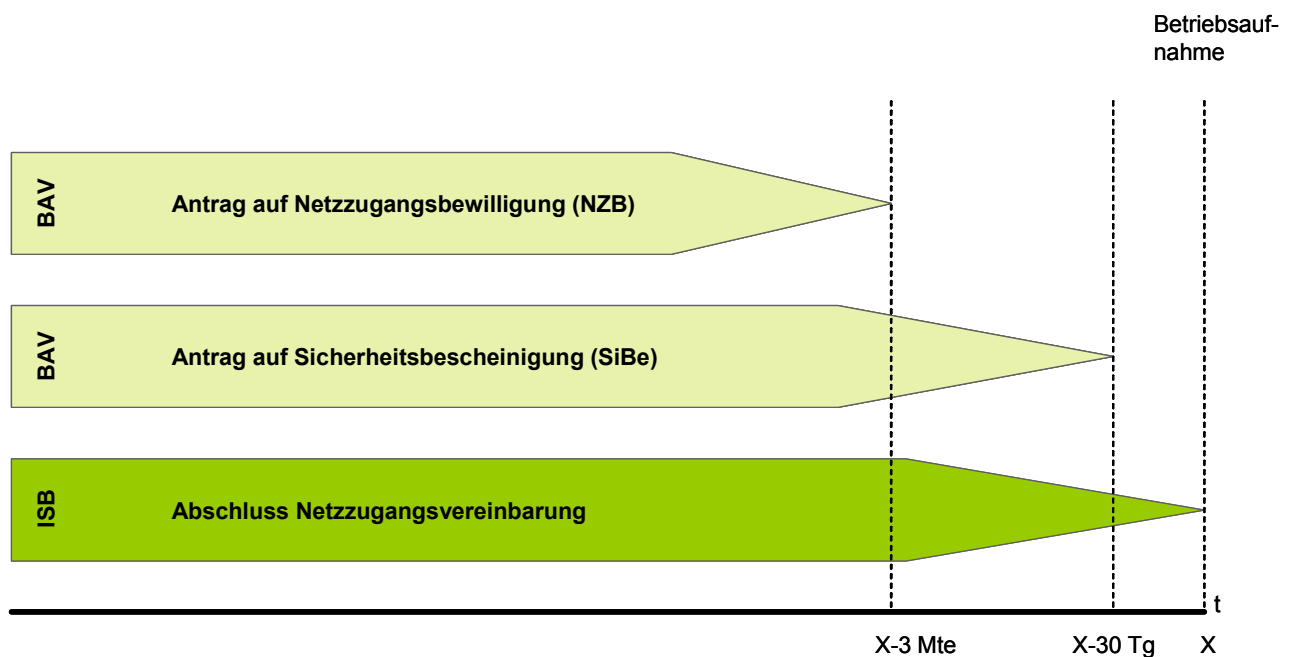
Diese Dokumente müssen bei der Trassenbeantragung noch nicht zwingend vorliegen, spätestens aber bei der Betriebsaufnahme (erster Zug).

Keine NZZ und SiBe sind erforderlich, wenn das Unternehmen einen Traktionär mit dem Führen des Zuges beauftragt, der im Besitz einer NZZ und SiBe ist.

Um eine NZZ zu beantragen, muss ein EVU seinen Sitz in der Schweiz haben und im Schweizer Handelsregister eingetragen sein, oder aber eine Infrastrukturkonzession besitzen. EU-Lizenzen werden als Netzzugangsbewilligung anerkannt. Eine schweizerische Sicherheitsbescheinigung ist jedoch in jedem Fall erforderlich.

Verfahren:

Abläufe und Zuständigkeiten sind auf nachstehender Grafik ersichtlich:



Netzzugangsbewilligung und Sicherheitsbescheinigung werden vom Bundesamt für Verkehr erteilt [www.bav.admin.ch]. Der Antrag auf eine NZB muss, wie auch das Gesuch um Erneuerung oder Ausweitung, mindestens 3 Monate vor Betriebsbeginn eingereicht werden.

Die Netzzugangsvereinbarung wird zwischen der Infrastrukturbetreiberin und der Netzbenutzerin abgeschlossen. Die betreffenden Ansprechstellen sind am Schluss des Dokumentes aufgeführt.

Weiterführende Dokumente:

Detaillierte Angaben zur NZB und SiBe können dem „Leitfaden Netzzugang“ des BAV entnommen werden [www.bav.admin.ch/dienstleistungen/bewilligungen/00562/index.html?lang=de]. Angaben zu den Netzzugangsvereinbarungen liefern die Network Statements von SBB, BLS und SOB. Sie können unter folgenden Links eingesehen werden:

- http://mct.sbb.ch/mct/infra-oss_network_statement_2009.pdf
- www.bls.ch/d/infrastruktur/trassen-statement2009.pdf
- www.suedostbahn.ch/de/Netzzugang_10175.html

II. Streckendatenbank

Die Voraussetzungen an das Rollmaterial und weitere spezifische Angaben finden sich in den Streckendatenbanken. Sie können unter den folgenden Links eingesehen werden:

SBB	http://mct.sbb.ch/mct/infra-dienstleistungen/infra-netze/infra-schiene/infra-oss.htm
BLS	www.bls.ch/d/infrastruktur/trassen-statement2009-streckendatenbank.pdf
SOB	Anfragen unter www.suedostbahn.ch/de/Netzzugang_10175.html

III. Streckenöffnungszeiten

Die Bedienungszeiten für die einzelnen Strecken können unter den folgenden Links eingesehen werden:

SBB	http://mct.sbb.ch/mct/onestopshop-streckenoeffnungszeiten
BLS	www.bls.ch/d/infrastruktur/trassen-statement2009.php
SOB	Anfragen unter www.suedostbahn.ch/de/Netzzugang_10175.html

IV. Terminals für den kombinierten Verkehr in der Schweiz und im angrenzenden Ausland

Für den kombinierten Verkehr stehen mehrere Terminals in der Schweiz und im angrenzenden Ausland zur Verfügung. Für Informationen zu den einzelnen Terminals klicken sie bitte auf die gelben Quadrate auf Karte:

http://www.trasse.ch/doc/de_Uebersicht_Karte_Netzzugang_090615.ppt

V. Ansprechstellen

Für Fragen zum Netzzugang stehen Ihnen folgende Ansprechstellen zur Verfügung [Link]:

Für allgemeine Fragen zum Netzzugang und zum Trassenbestell- und Zuweisungsverfahren:

Trasse Schweiz AG
Schwarztorstrasse 31
Postfach 8521
3001 Bern
Tel. +41 (0) 31 384 20 40
Fax +41 (0) 31 384 20 41
info@trasse.ch

Für Fragen zum Netzzugang auf dem Netz der SBB:

Schweizerische Bundesbahnen SBB
Infrastruktur Trassenmanagement
Trassen-Verkaufsstelle SBB/BLS
Mittelstrasse 43
CH – 3000 Bern 65
Tel. +41 (0) 51 220 33 44
Fax +41 (0) 51 220 51 51
onestopshop@sbb.ch

Für Fragen zum Netzzugang auf dem Netz der BLS:

BLS Netz AG
Infrastruktur Betrieb Trassen
Genfergasse 11
CH-3001 Bern
Tel. +41 (0) 58 327 26 96
Fax +41 (0) 51 220 51 51
netzzugang@bls.ch

Für Fragen zum Netzzugang auf dem Netz der SOB:

Schweizerische Südostbahn AG
Produktion - Betriebsleitzentrale
Bahnhofplatz 7
9100 Herisau
Tel. +41 (0) 71 353 36 15
Fax +41 (0) 71 353 36 09
planung@sob.ch

Bern, 15. Juni 2009